

BOSTA 100

Das Kraftpaket



HÜNNEBECK 

Die Dimensionen erweitern Mit einem Gerüst der Extraklasse



Wenn es um schwerste Lasten, größte Höhen und jede Menge Bewegungsfreiheit geht, ist BOSTA 100 das richtige Gerüstsystem. Denn dieses 100 cm breite Rahmengerüst besitzt alle Qualitäten, die zur sicheren Erfüllung extremer Aufgaben erforderlich sind: beste Materialien, optimale Verarbeitung, eine ausgefeilte Technik und natürlich die entsprechenden Abmessungen. BOSTA 100 eröffnet Ihnen neue Gerüstdimensionen – mehr Leistung, mehr Sicherheit und mehr Wirtschaftlichkeit. Nutzen Sie die Möglichkeiten!

Nimmt Schweres besonders leicht

Welche Qualitäten in puncto Lastaufnahme in BOSTA 100 stecken, sagen schnell und eindeutig diese Zahlen: Flächenlasten bis 600 kg/m^2 , Teilflächenlasten bis 1.000 kg/m^2 . Das bedeutet in der Praxis Steinpakete bis 900 kg plus Mannlast und Werkzeug. Zusammengenommen sind dies 1.425 kg auf einem BOSTA 100 H-Rahmen von $2,50 \text{ m}$ Länge. Außergewöhnliche Werte, mit denen Sie ohne Probleme auch außergewöhnliche Projekte realisieren.





Einfach überall im Einsatz

Mit der Breite von 100 cm und allen damit verbundenen Vorteilen kann BOSTA 100 hervorragend als Arbeitsgerüst verwendet werden. Aber auch als Dachfang- und Fanggerüst ist es ideal. Als Maurergerüst spielt es seine Qualitäten voll aus. Und in großen, hohen Räumen wird es als Flächen- bzw. Raumgerüst geschätzt. Sie sehen: BOSTA 100 ist in seiner Vielseitigkeit unschlagbar.

Das System mit Köpfchen

Als Hersteller von Gerüsten mit jahrzehntelanger Erfahrung haben wir bei der Entwicklung unserer Produkte auf eines besonderen Wert gelegt – auf die einfache, aber sichere Handhabung. Deshalb funktionieren alle unsere Systeme nach dem Baukastenprinzip – auch BOSTA 100. Wenige Basiselemente werden mit passenden Zusatzeilen kombiniert und schaffen Lösungen nach Maß. Spindelfüße, Horizontal- und Vertikalrahmen, Schutzgeländer, Beläge und Diagonalen in praxisorientierten Abmessungen, z. B. Bühnenbreiten von 1 m bis 2 m und Feldlängen von 1,25 m bis 3 m. Dazu die durchdachten Elemente unseres Zusatzprogramms und schon ist das System für nahezu alle Einsatzmöglichkeiten komplett. Übrigens sind unsere Systeme übergreifend einsetzbar: vieles aus dem BOSTA 100 Programm passt z. B. zu BOSTA 70 oder zum MODEX Knotengerüst.

Qualität, die sich bezahlt macht

Die sprichwörtliche Hünnebeck-Qualität finden Sie natürlich auch im BOSTA 100 umgesetzt. Alle Stahlteile sind innen und außen feuerverzinkt, alle Holzteile imprägniert und gegen Fäulnis geschützt, die Aluteile absolut formstabil. Alle Vorteile des Systems zusammengenommen, ist BOSTA 100 ein Gerüst, das sich in jedem Fall für Sie lohnt. Wenn Sie dann noch unsere Serviceleistungen, Finanzierungsmöglichkeiten und Ergänzungsoptionen konsequent nutzen, werden Sie schnell feststellen, dass BOSTA 100 Ihnen nicht nur neue Dimensionen im Einsatz, sondern auch in der Wirtschaftlichkeit eröffnet. Rechnen Sie ruhig mal!



In allen Gerüstgruppen zu Hause

BOSTA 100 erfüllt alle Anforderungen der DIN 4420 in den Gerüstgruppen 4, 5, 6 und auch die Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften.

Hoch hinaus – sicher und wirtschaftlich

BOSTA 100 trägt höchste Lasten mit maximaler Sicherheit – auch über die Regelausführung von 24 m hinaus. Trotzdem sind alle Einzelteile gut zu handhaben und nicht zu schwer. Es besteht keine Verletzungsgefahr durch überstehende Teile, die Montage erfolgt durch selbstsichernde Kippfinger, der Aufbau ist immer selbstausrichtend und lotrecht, die Beläge werden serienmäßig mit Abhebesicherung eingesetzt. Nicht nur deshalb ist es ein Hochleistungsgerüst der Extraklasse.

Mit BOSTA 100 bieten wir Ihnen ein Gerüstsystem, das allen Ansprüchen am Bau in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht optimal gerecht wird.

Das kleine Einmaleins der großen Leistung

Gut gerüstet bis Gruppe 6



Gemäß der aktuellen DIN 4420 werden Gerüste nach ihrer Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Maximalbelastung in sechs verschiedene Gerüstgruppen eingeteilt. Durch die Auswahl des Belages bestimmen Sie selbst die maximal mögliche Belastung von BOSTA 100 und damit die Zugehörigkeit in den definierten Gerüstgruppen.

In unserem Systemprogramm finden Sie Beläge für GG 4 bis GG 6. Die Belagfläche ist mit mindestens 95 cm um fünf Zentimeter breiter als in der Norm gefordert. Eine Übersicht über alle Gerüstgruppen und die möglichen Maximalbelastungen zeigt die nebenstehende Tabelle.

Gerüstgruppe	Mindestbreite der Belagfläche m	Flächenbezogenes Nutzgewicht kg/m ²	Flächenpressung kg/m ²
1	0,50 m	–	–
2	0,60 m	150	–
3	0,60 m	200	–
4	0,90 m	300	500
5	0,90 m	450	750
6	0,90 m	600	1000



Ermittlung der vorgesehenen Belastung in diesem Fallbeispiel:

Person	100 kg
Steinpaket 900 kg, 900 kg x 1,2 (Zuschlag für Krantransport)	1080 kg
Mörtelkübel Ø 0,6 m (100 Liter)	210 kg
Werkzeug	10 kg
Gesamt	1400 kg

Das in diesem Fallbeispiel errechnete Nutzgewicht bleibt um 25 kg unter der Maximalgrenze, denn $1400 \text{ kg} < 1425 \text{ kg}$.

Berechnungsbeispiel für den Einsatz von BOSTA 100 in der GG 6

Nutzgewicht

Belagfläche eines Gerüstfeldes:
 $2,50 \text{ m} \times 0,95 \text{ m} = 2,375 \text{ m}^2$
 Zulässige Belastung in der Gerüstgruppe 6:
 $600 \text{ kg/m}^2 \times 2,375 \text{ m}^2 = \mathbf{1425 \text{ kg}}$
 je Belagfläche

Teilflächenlast/ Flächenpressung

Zur Ermittlung der zulässigen Belastung ist in den Gerüstgruppen 4, 5 und 6 auch der Nachweis der Teilflächenlast erforderlich. Hierdurch wird sichergestellt, dass auch konzentriert angeordnete Einzellasten nicht zum Bruch der Beläge führen. In der Gerüstgruppe 6 darf die Teilflächenlast von 1000 kg/m^2 nicht überschritten werden.

● Steinpaket

Grundfläche
 $1,25 \text{ m} \times 0,75 \text{ m} = 0,938 \text{ m}^2$
 Gewicht 900 kg
 Flächenpressung
 $900 \text{ kg} : 0,938 \text{ m}^2 = 960 \text{ kg/m}^2$
 Die Flächenpressung bleibt unterhalb des Grenzwertes, denn $960 \text{ kg/m}^2 < 1000 \text{ kg/m}^2$

● Mörtelkübel

Grundfläche $0,28 \text{ m}^2$
 Durchmesser $0,60 \text{ m}$
 Gewicht 210 kg
 Flächenpressung
 $210 \text{ kg} : 0,28 \text{ m}^2 = 750 \text{ kg/m}^2$
 Auch hier wird der Grenzwert nicht erreicht, denn $750 \text{ kg/m}^2 < 1000 \text{ kg/m}^2$

BOSTA 100 ist mit dieser hohen Lastaufnahme das tragfähigste Gerüst auf dem Markt. Und eines der wirtschaftlichsten überhaupt.

In der Gerüstgruppe 5 darf das Steinpaket 535 kg schwer sein, um bei zusätzlicher Belastung durch Person, Mörtelkübel und Werkzeug die erlaubten 1069 kg Belagflächenbelastung nicht zu überschreiten.

In der Gerüstgruppe 4 kann das Steinpaket 300 kg wiegen.

Die Qual der Wahl

Beläge für jeden Einsatzzweck



Hünnebeck bietet eine überzeugend große Auswahl an Belägen aus unterschiedlichen Materialien in verschiedenen Längen und vielseitigen Breiten für alle Anwendungen. So haben Sie auch auf dem Gerüst immer „festen Boden“ unter den Füßen, egal ob Sie Holz, Stahl, Aluminium oder entsprechende Materialkombinationen wählen.

Die für BOSTA 100 vorgesehenen Beläge haben je nach Typ und Länge unterschiedlich hohe zulässige Belastungen. In einem BOSTA 100 Vertikalrahmen verwendet, werden die Beläge von 2,50 m Länge den folgenden Gruppen zugeordnet:

Gerüstgruppe 4	
Vollholzbohle	250/32
Hohlkastenbelag	250/32
Gerüstgruppe 5	
Stahlboden	250/32
Gerüstgruppe 6	
H-Rahmen	250/100-6
Aluboden	250/32
Aluboden	250/50

Ob Arbeits- oder Schutzgerüst, durch die Wahl der Beläge passen Sie es optimal den verschiedenen Baustellensituationen an und erfüllen gleichzeitig die Anforderungen in der jeweiligen Gerüstgruppe gemäß DIN 4420. Immer so, wie die Sicherheitsvorschriften es verlangen.

Immer eine tragende Rolle

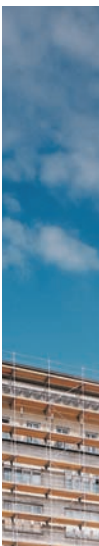
Die Beläge sind begehbare Arbeitsflächen, die gleichzeitig die Funktion selbstaussteifer Bauelemente übernehmen. Alle sind mit robusten Auflageklauen ausgestattet, damit sie leicht, schnell und sicher im Vertikalrahmen einrasten. Alle sind als oberste Lage in Fang- und Dachfanggerüsten geeignet und systemübergreifend auch bei BOSTA 70 einsetzbar.

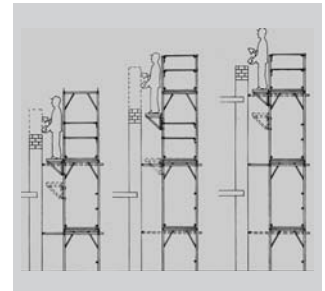
Vollholzbohle, 32 cm breit

Robust und langlebig, da das Holz durch Imprägnierung dauerhaft gegen Witterungseinflüsse und Fäulnis geschützt ist. Eine Belagfläche wird aus drei nebeneinanderliegenden Bohlen gebildet. Die Bohlen sind beidseitig verwendbar und passen auch zu den Konsolen 35, 70 und 100.

Stahl-Horizontalrahmen, 100 cm breit, mit geteilten Holzbelägen

Wenn es um höchste Belastungen bei hoher Wirtschaftlichkeit geht, empfiehlt sich diese Variante, die deshalb auch bevorzugt im Baugewerbe eingesetzt wird. Der Horizontalrahmen von 2,50 m Länge nimmt über 1400 kg Last auf und bietet trotzdem noch Sicherheitsreserven. Das zeigt auch das Berechnungsbeispiel auf Seite 5.





BOSTA 100 im Maurertaktverfahren

Ergonomisch mauern und klinkern kann man nur bis zu einer Höhe von ca. 1,50 m oberhalb der jeweiligen Standfläche. Mit der Verbreiterungskonsole 50 und dem 50 cm breiten Aluboden bietet BOSTA 100 im Standardprogramm die nötigen Konstruktionsteile, die das Arbeiten im Maurertaktverfahren problemlos möglich machen. Setzen Sie sie einfach zwischen die Gerüstbühnen in der gerade zweckmäßigen Arbeitshöhe. Für ermüdungsfreies, ergonomisch richtiges sowie zeit- und kostensparendes Arbeiten. Übrigens: diese Konsolebene kann wie die Gerüstbühne bis GG 6 belastet werden und somit auf gleicher Höhe angeordnet werden.



Stahlboden, 32 cm breit

Langzeitbeläge aus feuerverzinktem, hochtragfähigem Stahl. Mit gelochter, rutschsicherer Oberfläche. Eine unkontrollierte Lastanhäufung wird verhindert, weil z. B. Schutt oder Sand durchrieseln. In Längen von 125, 150, 200, 250 und 300 cm.

Hohlkastenbelag, 32 cm breit

Überzeugend leicht, da er ein Drittel weniger wiegt als eine vergleichbare Holzbohle bei gleicher Tragfähigkeit. Eine aluminium/zinkbeschichtete Stahlblechkonstruktion mit rutschverhindernden Quersicken an der Oberfläche und handlichen Montagegriffen auf der Unterseite. In Längen von 125, 150, 200 und 250 cm.

Aluboden, 32 cm breit

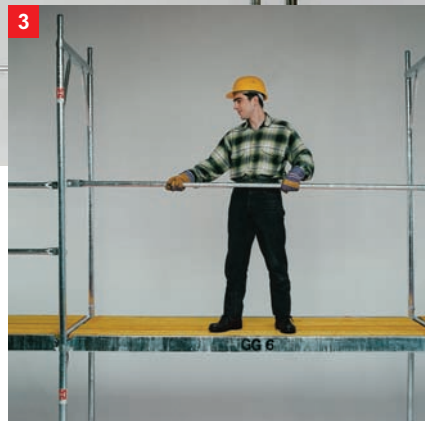
Sehr leicht bei hoher Tragfähigkeit bis Gerüstgruppe 6. Beidseitig verwendbar, da die Oberflächen auf zwei Seiten eine rutschfeste Oberfläche aufweisen. In Längen von 125, 150, 200, 250, 300 und 400 cm.

Aluboden, 50 cm breit

Der leichte Belag mit höchster Tragfähigkeit für die Gerüst- und Konsolebene. Mit 50 cm besitzt der Aluboden die ideale Arbeitsbreite im Konsolbereich beim Maurertaktverfahren. Er ist auf die Verbreiterungskonsole 50 mit eingebauter Abhebesicherung abgestimmt. Auch für den Einsatz mit Konsole und einer Belastung nach Gerüstgruppe 6 auf Höhe der Belagebene. In Längen von 125, 200, 250 und 300 cm.

Hier läuft nichts schief

Montage und Aufbau ganz einfach



Handlich, schnell, sicher, zeitsparend und damit wirtschaftlich – so funktioniert der Aufbau von BOSTA 100. Mit den schraubenlosen und selbstsichernden Steckverbindungen kann nichts falsch montiert werden. Alle Teile passen immer nur in der vorgegebenen Reihenfolge zusammen. So läuft der Aufbau zwangsläufig richtig ab!

Alles im Lot

Bodenunebenheiten und schräge Geländeverläufe sind mit BOSTA 100 kein Problem. Im Programm finden sich drei unterschiedliche Möglichkeiten für den Höhenausgleich. Exakt, professionell und sicher. Genauestens ausgerichtet wird nur die erste Etage. Alle weiteren richten sich durch den Einbau der Diagonalen über Fixpunkte automatisch aus.

● Spindelfüße

Für den einfachen Ausgleich von Unebenheiten der Standfläche. Die leicht regulierbaren Spindelfüße gibt es mit Verstellbereichen bis 50 cm.

● Ausgleichständer

Mit einem Verstellbereich von 30 bis 130 cm bietet der Ausgleichständer einen Meter Spielraum zur Anpassung an größere Abstufungen oder Gefälle. Er lässt sich einfach und sicher mit dem Vertikalrahmen verbinden.

● Vertikalrahmen

Höhenausgleiche lassen sich mit den 100, 150 oder 200 cm hohen Vertikalrahmen erstellen. In Verbindung mit Spindelfüßen oder Ausgleichständern lässt sich die Gerüstbasis millimetergenau ausrichten.

Fest im Griff

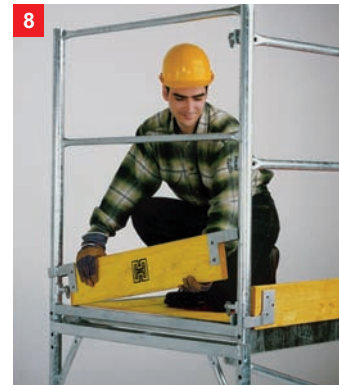
Die Vertikalrahmen haben montagefreundliche innenliegende Gabelbolzen mit Kippfingern für eine schnelle und sichere Verbindung mit Schutzgeländern, Diagonalen und Bordbrettern. Diese selbstsichernden Fixpunkte stellen formschlüssige, stabile Verbindungen her.

Gut durchdacht

Bei Gerüsten mit überstehenden Teilen ist eine ernste Verletzung nur eine Frage der Zeit. Außerdem werden diese Teile schnell deformiert. Bei BOSTA 100 gibts das nicht. Außerdem verzichten wir auf verlierbare Kleinteile und Sonderteile für den Fußbereich – zu Ihrem Vorteil.

Kann auch wandern

BOSTA 100 lässt sich bequem feld- und etagenweise abbauen und an der anderen Seite des Gerüsts wieder aufbauen. Wer BOSTA 100 auf diese Weise wandern lässt, kommt mit deutlich weniger Gerüstmaterial aus und muss weniger Material vorhalten. Und das bedeutet erheblich geringere Kosten.



1. Durch Drehen der Spindel-
mutter wird das untere Gerüstfeld
exakt ausgerichtet. Die Diagonale
passt genau über den unteren
Kippfinger und steift das Feld
aus. Danach stehen alle weiteren
Etagen automatisch im Lot.



5. Der Vertikalrahmen stellt sich
automatisch ins Lot, wenn das
untere Ende der Diagonale über
den unteren Kippfinger gesteckt
wird – ganz ohne Werkzeug. Für
maximal fünf Gerüstfelder ist nur
eine Diagonale nötig.



2. Abgerundete, 15 cm lange
Einstecklinge nehmen den
Vertikalrahmen auf – ohne
Verschraubung.



6. Die Bordbretter werden an
den Längs- und Kopfseiten des
Gerüsts über die Stielrohre der
Vertikalrahmen geschoben. So
sichern Sie die Arbeitsebene.



3. Das Schutzgeländer wird in
Rücken- und Kniehöhe über
selbstsichernde Kippfinger ge-
steckt.



7. Arbeitsbeläge (z. B. Horizon-
talrahmen, Bohlen oder Böden),
die zugleich selbstaussteifende
Baulemente sind, werden auf
die Vertikalrahmen gelegt. Die
Auflageklauen rasten sofort in
die U-Riegel ein.



4. Die innenliegenden
Diagonalen oben einklinken:
Den Haken oben in die Stan-
zung des U-Profils im Vertikal-
rahmen einhängen und das
andere Diagonalende nach
unten schwenken.

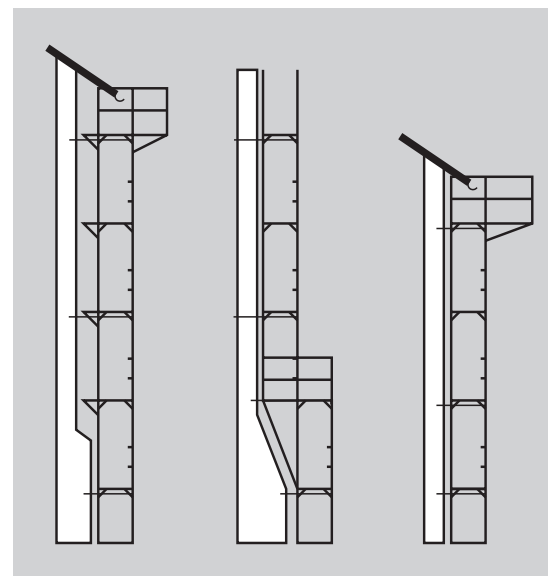


8. Auf der obersten Gerüstebene
Geländerpfosten aufstecken.
Auch hier Schutzgeländer und
Bordbretter einhängen und damit
die Bühne seitlich umwehren.
Die vorschriftsmäßige Verankerung
erfolgt mit den Gerüst-
haltern und Kupplungen, die in
eingedübete Ringschrauben
greifen.

Große Sprünge mit wenig Aufwand Konsolen als clevere Lösung



Bei Gebäuden mit Vorsprüngen, Rücksprüngen, Erkern oder schrägen Verläufen kommen manche Gerüste an ihre Grenzen. BOSTA 100 nicht. Dafür sorgen die ein- oder beidseitig montierbaren Verbreiterungskonsolen in drei verschiedenen Abmessungen: 35, 70 und 100 cm. Sie vergrößern die Arbeitsebenen bis auf 2,50 m. Auch diese Konsolen lassen sich beim BOSTA 70 Gerüst einsetzen. Und mit der Konsole 100/200 montieren Sie auch einen Systemversatz schnell und problemlos.



Niemals ohne
Praktische Extras für den
tagtäglichen Einsatz

H BOSTA 100



Zum Standardprogramm von BOSTA 100 gehören auch die in der Regelausführung zugelassenen Durchgangsrahmen, Überbrückungen und Schutzdächer, die für hohe Belastungen geeignet sind. Das sind Komplettlösungen, mit denen Sie Arbeit, Zeit und damit Geld sparen.

Durchgangsrahmen

Sie erlauben den Fußgängern eine sichere Unterquerung des Gerüsts auf Gehwegen. In 1,00 m oder 1,50 m Breite. Schutzgeländer und Diagonalen werden auf der Außenseite mit Kippfingern befestigt, dadurch wird eine Verletzungsgefahr ausgeschaltet.

Unser Tipp

Der Durchgangsrahmen 100 kann auch als Wechselrahmen eingesetzt werden, d. h. auf BOSTA 100 kann BOSTA 70 aufgebaut werden.

Systemüberbrückung

Mit den 5 m oder 7,50 m langen Überbrückungen ist es kein Problem, Toreinfahrten, Erker oder andere „Hindernisse“ zu überwinden. Zwei oder drei Gerüstfelder können übersprungen werden. Auch großflächige Abdeckungen bzw. Arbeitsebenen sind mit serienmäßigen Belägen schnell montiert.

Systemfreie Gitterträger aus Stahl oder Aluminium

Zur Überbrückung oder Aussteifung überall da, wo Gerüste teilweise aufgehängt werden müssen. Da die Träger systemfrei sind, können sie unabhängig vom Raster an jeder beliebigen Stelle angebracht werden. Abmessungen von 3,10 m bis 7,60 m, aus Aluminium sogar bis 8,10 m.

Schutzdachkonsole

Die untereinander gelenkig verbundenen Riegel und Streben werden am Vertikalrahmen befestigt. Mit Auskragungen von 1,00 m bzw. 1,80 m ein sicherer Schutz vor herabfallenden Gegenständen.

Dachdeckerschutz

Sicherheit nach Vorschrift! Der Dachdeckerschutz ist einfach zu montieren und schützt Mitarbeiter und Material vor dem Absturz. Er ersetzt auch den dreiteiligen Seitenschutz. Wählen Sie den BOSTA 100 Belag, den Sie wollen – alle sind zugelassen und halten den dynamischen Belastungen stand.

Sicher nach oben, schnell nach unten

Die Treppen in unserem Programm



Auch für die Auf- und Abstiege gilt, was beim gesamten BOSTA 100 System im Vordergrund steht: aus wenigen Teilen lassen sich komfortable Lösungen bauen.



Über den im Gerüst angebrachten innenliegenden Leitengang, der mit H-Rahmen und Leitgangbelag oder den Leitgangstafeln direkt beim Aufbau integriert wird, erreichen Sie jede Etage ohne Gefahr und Mühe.

Eine weitere Möglichkeit ist eine vor dem BOSTA 100 Gerüst angebrachte einläufige Treppe. Ein 2,50-m-Feld wird mit Treppenläufen und Geländern vor das Gerüst gebaut. Die Treppenbreite beträgt 65 cm, die maximale Bauhöhe 64,50 m – GS-geprüft. Die dazu erforderlichen Vertikalrahmen stammen vom kleinen Bruder BOSTA 70.



Mobilität nach Maß Funktionelle Fahrgerüste für drinnen und draußen

BOSTA 100



Mit nur wenigen Zusatzteilen erschließen Sie sich auch hier ein neues Einsatzgebiet. Ein Fahrgerüst, das in geschlossenen Räumen eine Standhöhe von 10,50 m und im Freien von 8,50 m erlaubt.

Ganz nach Wunsch und Anforderungen können die Gerüste mit unterschiedlichen Arbeitsbreiten aufgebaut werden. Bei der Montage in der Mitte des Rollenfußriegels oder auf einer Seite ist die Arbeitsfläche 1 m breit. Werden zwei Gerüste nebeneinander montiert und in der Mitte durch Beläge geschlossen, entstehen sichere Arbeitsflächen von 2,50 m x 2,50 m.

Geordnete Verhältnisse

Dafür sorgt das Zubehör



Gerüstbau-Ratsche

Die erste Ratsche mit integriertem Drehmoment. Für die exakte und sichere Montage der Kuppungen. Damit wird jede Kuppung richtig fest angezogen, ohne sie zu überdrehen.

Netze und Planen

Die Netze sind aus HDPE-mono-filament-Garn, an den Längsseiten einfach und in der Mitte doppelt gewebt. Die Planen bestehen aus gitterverstärkter und UV-stabilisierter Polyäthylen-Folie. Sie schützen zuverlässig vor herunterfallenden Materialien und vor Staub und Schmutz.

Ein reibungsloser wirtschaftlicher Arbeitsablauf setzt voraus, dass Ordnung herrscht. Beläge, Rahmen und andere Bauteile sollten übersichtlich, platzsparend und fachgerecht gelagert werden. Deshalb erhalten Sie für Ihr BOSTA 100 das entsprechende, praktische Zubehör. Alle Geräte sind selbstverständlich für den Stapler- und Krantransport geeignet, alle Teil aus Stahl sind feuerverzinkt. Außerdem haben wir für Sie nützliches Werkzeug parat, das die tägliche Arbeit erleichtert und sicherer macht.

Dübelprüfgerät

Zur vorgeschriebenen Überprüfung sicherer Verdübelungen der Befestigungsschrauben im Gebäude. Die Andruckkonstruktion liegt außerhalb des potenziellen Ausbruchkegels des Dübels. Für genaue und verlässliche Prüfergebnisse.

Fahrwagen

Bis zu einem Gewicht von 1 t können Gerüstmaterialien gelagert und in Verbindung mit zwei Fahrwagen transportiert werden.



Euro-Gitterbox

Diese Transport- und Lagerbox aus Stahl kann 1,2 t Kleinteile aufnehmen. Bis zu 5 Boxen können übereinander gestapelt werden. Die Gitterbox kann mit Innenwänden in 2, 3 oder 4 Kammern geteilt werden, z. B. für Kuppungen, V-Konsolen, Gerüsthalter etc.

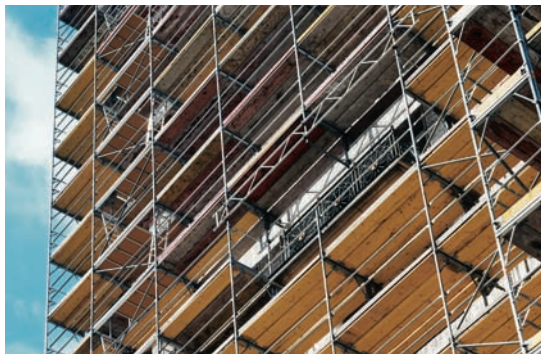
Die Euro-Gitterbox ist mit dem Euro-Stapelgestell kombinierbar



Kennzeichnungspläne

Die von der Bauberufsgenossenschaft vorgeschriebene Gerüstkennzeichnung kann auf dieser Pläne dauerhaft und gut lesbar aufgebracht werden. Die Befestigung erfolgt am Schutzgelenk.





Alle reden von Service – wir setzen ihn in die Tat um. Und zwar nicht im Sinne einer Sonderleistung, sondern als selbstverständliche Komplettierung unseres Produktangebots. Service, der Sie spürbar entlastet und Ihnen dabei hilft, im Wettbewerb die Nase vorn zu haben. Service, der mit der umfassenden Beratung anfängt und mit der termingerechten Lieferung noch lange nicht aufhört.

Dazu gehört bei uns z. B. die Entwicklung von individuellen Gerüstplänen, statischen Berechnungen sowie die Erstellung von Kostenplänen und Wirtschaftlichkeitsanalysen. Wir organisieren außerdem Schulungen, Seminare und Informationsveranstaltungen, stellen Ihnen Berechnungssoftware zur Verfügung und geben Ihnen alle erforderlichen Anleitungen und Broschüren an die Hand, damit Sie noch wirtschaftlicher arbeiten können.

Und wenn Sie maßgeschneiderte Miet- und Finanzierungskonzepte benötigen, unterstützen wir Sie auch dabei. Oder Sie nehmen eine unserer günstigen Buy-Back-Optionen in Anspruch, die Hünnebeck-Qualität für jedes Unternehmen bezahlbar machen.



Wir entwickeln für alle Probleme tragfähige Lösungen. Fordern Sie uns und BOSTA 100.

**Das Rüstzeug
für Ihren Erfolg**

BOSTA 70

Bewährtes Rahmengerüst für viele Einsatzzwecke. Einfach und schnell auf- und abzubauen. Besonders flexibel, rationell und sicher.



BOSTA 100

Der große Bruder von BOSTA 70. Starke 100 cm breit. Auch für extreme Arbeitshöhen und schwerste Lasten bestens geeignet.



MODEX

Das Modul-Gerüst mit dem richtungweisenden „Kraftknoten“. Einmalig anpassungsfähig und vielseitig. Macht auch komplizierteste Aufgaben rationell lösbar.



GEKKO

Das erste und einzige Mastkonsolgerüst. Ohne störende Innenstiele und ohne Etagenordnung. Unschlagbar praktisch und wirtschaftlich.



... und das Zubehör: Alles, was für den optimalen Baustelleneinsatz unserer Gerüstsysteme zusätzlich gebraucht wird: Kupplungen aller Art, Gitterträger, Arbeitsstege, Planen, Transportbehälter und vieles mehr. Besonders hochwertig, äußerst belastbar und individuell verwendbar.

Hünnebeck GmbH

Postfach 10 44 61, 40855 Ratingen
Telefon (02102) 937-1, Telefax (02102) 37651
info@huennebeck.com, www.huennebeck.de
Harsco Access Services Group